

## Akzeptanz von Bitcoin als Zahlungsmittel in der Schweiz

### Abstract/Management Summary

2008 hat Satoshi Nakamoto das Whitepaper für Bitcoin lanciert, 2010 wurde die erste Zahlung für ein Produkt (Pizza) mit Bitcoin durchgeführt. In der Schweiz kann seit 2019 beim Onlinehändler Digitec Galaxus mit Bitcoin sowie neun weiteren Kryptowährungen bezahlt werden und seit 2022 kann in der Stadt Lugano für Dienstleistungen und Produkte vielerorts – so auch beispielsweise bei Mc Donald's – mit Bitcoin oder Stable Coins bezahlt werden. Es gibt aber bisher nur sehr wenige wissenschaftliche Befunde über die Akzeptanz von Bitcoin als Zahlungsmittel in der Schweiz. Die Akzeptanz zahlreicher Technologien kann mit dem Technology Acceptance Model (TAM) und dessen Erweiterungen gemessen und verbessert werden.

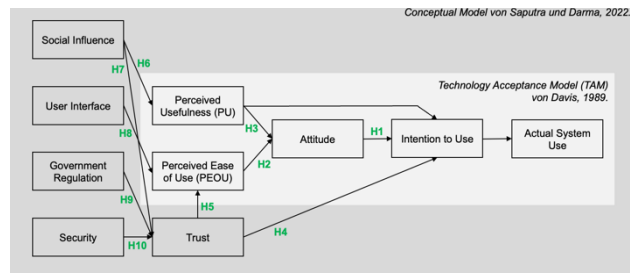
Die Forschungsfrage bezieht sich darauf, welche Faktoren die Akzeptanz von Bitcoin als Zahlungsmittel in der Schweiz beeinflussen. Damit wurden empirische Daten gewonnen, welche für die zukünftige Forschung oder aber auch für die Praxis verwendet werden können. Die Hypothesen zur Beantwortung der Forschungsfrage bauen auf dem TAM auf und wurden übernommen aus dem konzeptionellen Modell von Saputra und Darma (2022), das sie in ihrer Studie «The Intention to Use Blockchain (...) Using

Extended Approach Technology Acceptance Model (TAM)» angewandt haben. Es wurde eine Befragung mit 103 in der Schweiz Wohnhaften durchgeführt. Die Forschungsbefunde wurden mit umliegenden Ländern wie Deutschland und Österreich, aber auch Ländern wie Indonesien und Thailand integriert und verglichen, so auch die Ergebnisse dieser Arbeit.

Vertrauen, Sicherheit und soziale Einflüsse haben in der Schweiz einen wesentlichen Einfluss auf die Akzeptanz von Bitcoin als Zahlungsmittel in der Schweiz. Weniger einflussreich im Ländervergleich sind gesetzliche Regulierungen und Benutzeroberflächen, wobei Letzteres gar überrascht. Weitere wichtige Informationen konnten gesammelt werden, wie dass 39.14% der Schweizer:innen, vorwiegend im Alter zwischen 18 und 30 Jahren, bereits Bitcoin gekauft haben, oder dass erst 14% der Tessiner bereits mit Bitcoin in Lugano bezahlt haben. Die Ergebnisse weisen eine hohe Validität und Reliabilität aus. Wer die Transformation vorantreiben will, soll möglichst hohes Vertrauen in die Technologie schaffen. Händler:innen können die Transaktionskosten reduzieren. Und Forschende können auf den Einflüssen der Akzeptanz von Bitcoin als Zahlungsmittel in der Schweiz aufbauen.

#### Abbildung:

Das konzeptionelle Modell von Saputra und Darma aus dem Jahr 2022, das auf dem Technology Acceptance Model aufbaut.



**Autor:** Yannick Hari

**Referent:** Pr. Dr. Hagen Worch

